

**r68 Pararendzina, Pelosol-Pararendzina und Pararendzina-Pelosol aus geringmächtiger Fließerde über Mergel- und Karbonatgestein**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	r-Z04	
<b>Flächenanteil</b>	75–90 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, LN	
<b>Relief</b>	schwach geneigte, gerundete Scheitelbereiche sowie schwach bis mittel geneigte Hänge; örtlich stark geneigte und steile Hangabschnitte	
<b>Bodentyp</b>	Pararendzina, Pelosol-Pararendzina und Pararendzina-Pelosol	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtige Fließerde (Basislage) über Mergel- und Karbonatgestein der Zementmergel-Formation, örtlich über Gesteinen der Impressamergel-Formation (Oberjura)	
<b>Bodenartenprofil</b>	Tu2(Ut3–Tu3),Gr–fX2–4	2–8 dm
	^m;^k;^m:u–t;Lu–Tu2,Gr–fX5–6	
<b>Karbonatführung</b>	meist ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	flach bis mittel tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder bis typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch
	Wald	schwach alkalisch bis schwach sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LT5Vg, L5Vg, L6Vg, LIIIc3-, LIIIc4-, TIIc3-	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

untergeordnet Rendzina und Pelosol-Rendzina aus Mergelkalkstein, vereinzelt Pelosol, Braunerde-Pelosol und Terra fusca

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	gering bis mittel (130–300 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	gering (50–90 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering
<b>Sorptionskapazität</b>	gering bis mittel (70–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	gering

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.83

**Verbreitung und Besonderheiten**

zahlreiche Vorkommen auf der Hegualb, v. a. südwestlich und östlich von Tuttlingen; vereinzelt am Rand der Baar- und Hegualb bei Blumberg